

13.05.1997
SZ Sächsische Zeitung

Pfingsten - drei Tage für die ganze Familie

Pfingsten - drei Tage für die ganze Familie

Abwechslungsreiches Programm auf **Schloß Schönfeld**

Schönfeld. Nachdem die Männer am 8. Mai zu ihrem Ehrentag sowohl die kulinarischen als auch die kulturellen Genüsse mehr oder weniger ausgiebig getestet haben, bleibt ihnen nun nichts anderes übrig, als mit Kind und Kegel dem **Schloß Schönfeld** in der Zeit vom 17. bis 19. Mai zum Pfingstfest einen weiteren Besuch abzustatten. Darauf haben sich nicht nur die Veranstalter mit einem abwechslungsreichen Programm, sondern auch die Gastronomie und Händler eingestellt. Neben ganztägiger Bespielung des Schloßhofes im Wechsel zwischen Live- und Disco-Musik, einem Entertainer, der durch das jeweilige Tagesprogramm führt, wird es Comedy, spezielle Kinderprogramme, Kinderdisco, Schausteller und Händler geben. Beginnen wird das Familienfest am Sonnabend, dem 17. Mai, um 14 Uhr. Während die Eltern bei ersten Musikeinlagen eine Tasse Kaffee trinken können, wird für alle Kinder ein Theaterstück mit Marionetten geboten, in das eine halbe Stunde später mit einem Straßentheater-Programm auch alle Erwachsenen mit einbezogen werden. Ab 16.30 Uhr unterhalten die "Schwarzkittel five" mit à capella-Gesang der besonderen Art. Parodie, die zum Mitmachen animiert. Die "Exklusiv Oldie Band" lädt ab 19.30 Uhr zum Tanz ein. Mit einem zünftigen Frühschoppen geht es dann am Pfingstsonntag ab 10 Uhr mit der "Original Kristall-Band" aus Karlsbad weiter. "Zu Besuch im Märchenland" heißt es ab 14 Uhr nicht nur für alle Kinder, sondern auch für alle Erwachsenen, die sich noch gut an Pittiplatsch und Schnatterinchen, Herrn Fuchs, Onkel Uhu und alle anderen Märchenwaldbewohner erinnern können. Während jetzt nur noch "Konserven" der beliebten Darsteller über den Bildschirm flimmern, sind sie zum Pfingstfest in **Schönfeld** live zu erleben. Eine Stunde lang werden "Pittiplatsch und seine Freunde" zu einer Reise in den Märchenwald einladen. Comedy mit den "Backgrounders" - der "blödesten Band im Sonnensystem" heißt es ab 16.30 Uhr. Schon der erste Blick auf die vier Witzbolde läßt erahnen, was in der kommenden Stunde mit Trommel- und Zwerchfell des Publikum passieren wird. Das Chemnitzer Blödel-Quartett wird keine Gelegenheit verpassen, Fernseh- und Werbeindustrie zu veralbern, bekannte Schlagerstars zu parodieren und Nonsense am laufenden Band zu bieten. Das Tanzbein kann dann wieder ab 19.30 Uhr geschwungen werden. Der Montag beginnt um 10 Uhr wieder um Frühschoppen und der "Original Kristall-Band". Das Kinderprogramm wird diesmal ab 14 Uhr von den Chemnitzer Gauklern gestaltet. Mit Jonglage, Akrobatik und Zauberei werden sie sicher auch wieder alle Erwachsenen begeistern können.

[Fenster schließen](#)